Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

№ 266. **Dienstag** den 23. September. **1862.**

Holzauction.

Dreißig Haufen dürres Abraumreißig sollen im **Rosenthale** Freitag den **26.** dieses Monats um **2** Uhr Nachmittags einzeln, jedoch gegen sofortige **volle** Bezahlung und unter den übrigens an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden. Die Licitanten haben sich am Eingange des Rosenthals zu versammeln.

Leipzig, den 22. September 1862. **Des Raths Forstdeputation.**

* * *

Leipzig, den 22. September. Ihre königl. Hoheiten der Prinz und die Prinzessin Georg trafen heute Vormittag 10 Uhr von Dresden hier ein und reisten mit dem um 11 Uhr auf der Thüringer Bahn abgehenden Zuge weiter nach Gotha.

Verschiedenes.

Am vergangenen Sonntage wurden bei der Leipziger Omnibus-Gesellschaft auf innern und äußern Touren 5045 Personen gefahren.

Eisenbahnen. Im 1. Halbjahr 1862 wurden folgende Eisenbahnstrecken eröffnet: **Burbach-Gießen**, 8,63 Meilen; von **Bremen nach Geestemünde und Bremerhaven**, 8,3 M.: **Rüdesheimer Oberlahnstein**, 7,46 M.; von **Bochum** über **Essen nach Oberhausen** 4,27 M.; **von Mühlheim a. d. R. nach Duisburg**, 1,1 M.; von **Schopfheim nach Basel** (Wiesenthaler Bahn) 3 M., zusammen 32,76 Meilen.

Tageskalender.

Tägliche **Abfahrt** der **Dampfwagen** aus **Leipzig** nach

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Nchm.
Bernburg: *7. — 12.15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11.5. — 1.40. — 11.8. Nchts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30. — 10. Nchts. (bis Riesa.)
Coburg 2c.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).
Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Nchts.
Eisenach 2c.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Nchts. — [Westl. Staatsbahn] *5.5. Mrgs. — 12.10. Nchm. — 6.20. Abds.
Hof 2c.: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Cöthen) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.20. Abds.
Zeitz und Gera: 5. — 1.40. — 7.5. Abds.

(Die mit * bezeichneten sind Eilzüge).

Fahr-Plan der Omnibus-Wagen des Fiacre-Vereins.

Tägliche Abfahrtsstunden

von	nach	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Leipzig Reichsstrasse	Connewitz	6	—	3/8	8	—	1/8	10	3/4	11	—	1/4	1	—	1/2	3	1/2	4	5	—	1/2	7	—	1/2	9	—
Leipzig Reichsstrasse	Eutritzsch	6	—	3/8	8	—	1/4	10	3/4	11	—	1/4	1	—	1/2	3	1/2	4	5	—	1/2	7	—	1/2	9	—
Leipzig Reichsstrasse	Lindenau	6	7	8	9	10	11	12	—	2	3	4	5	6	7	8	9	—
Leipzig	Reudnitz	6	7	8	9	10	11	12	—	2	3	4	5	6	7	8	9	—
Leipzig	Gohlis	—	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10	1/2	11	1/2	12	1/2	1	—	1/2	3	1/2	4	1/2	5	1/2	6	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10
Leipzig	Thonberg	—	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10	1/2	11	1/2	12	1/2	1	—	1/2	3	1/2	4	1/2	5	1/2	6	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10
Leipzig	Eutritzsch	—	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10	1/2	11	1/2	12	1/2	1	—	1/2	3	1/2	4	1/2	5	1/2	6	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10
Connewitz	Leipzig	—	—	7	—	1/2	9	10	—	1/2	12	—	1/2	2	3	—	1/2	5	1/2	6	—	1/2	8	—	1/4	10
Eutritzsch	Leipzig	—	—	7	—	1/2	9	10	—	1/2	12	—	1/2	2	3	—	1/2	5	1/2	6	—	1/2	8	—	1/4	10
Lindenau	Leipzig	—	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10	1/2	11	1/2	12	—	1/2	2	1/2	3	1/2	4	1/2	5	1/2	6	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10
Reudnitz u. Lusheg.	Leipzig	—	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10	1/2	11	1/2	12	—	1/2	2	1/2	3	1/2	4	1/2	5	1/2	6	1/2	7	1/2	8	1/2	9	1/2	10
Gohlis	Leipzig	—	7	8	9	10	11	12	—	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Thonberg	Leipzig	—	7	8	9	10	11	12	—	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Neuschönef.	Leipzig	—	7	8	9	10	11	12	—	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Stadttheater.

Zum achtzehnten Male:
Der Gold-Onkel.
Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 7 Bildern, nach einem vorhandenen Stoffe von Emil Pohl. Musik von A. Conradi.

Erster Act.
Erstes Bild: **Er kommt.**
Zweites Bild: **Fort mit Schaden.**
Zweiter Act.
Drittes Bild: **Stiefmütterchen.**
Viertes Bild: **Ein Stündchen im Cigarren-Laden.**
Dritter Act.
Fünftes Bild: **Er soll dein Herr sein.**
Sechstes Bild: **Ein richtiges Berliner Kind.**
Siebentes Bild: **Ein Urwald in Berlin.**
Im dritten Act:
Indianer-Tanz, ausgeführt vom Corps de Ballet.

Preise der Plätze:
Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Prosceniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrsitz 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7½ Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; **Rückzahlungen:** Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. **Kündigungen:** Jeden Werkeltag, Vormittag und Nachmittag. **Expeditionszeit:** (Vorm. 8—12 U.

Städtisches Leihhaus.
Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die **vom 23. bis mit 28. December 1861** versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Verein Vorwärts. Heute Abend Vortrag des Herrn Dr. Dammer im Wiener Saale.

Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Gesang, Orthographie u. Turnen.

Rundschau über die Stadt, deren Schlachtfelder und Umgebung von der Gallerie des Schloßthurms. Anmeldung beim Castellan Sommer.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.

Ankündigungen jeder Art in die Zeitungen aller Länder befördert täglich das Annoncen-Bureau von **H. Engler**, Ritterstraße 45.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11. Portrait-Visitenkarten, sehr elegant, das Dutzend 4 Ngr.

Die Kunstwäscherei und Färberei von A. Waldvogel, Gerberstraße Nr. 46, 2. Etage, effectuirt alle Aufträge schnell und billig.